

RS Vwgh 2009/7/23 2007/05/0053

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.07.2009

Index

L10011 Gemeindeordnung Gemeindeaufsicht Gemeindehaushalt Burgenland

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

GdO Bgld 2003 §21 Abs1;

GdO Bgld 2003 §22 Abs1 Z6;

VwGG §28 Abs1 Z4 impl;

VwRallg;

1. VwGG § 28 heute
2. VwGG § 28 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
3. VwGG § 28 gültig von 01.01.2017 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2017
4. VwGG § 28 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 28 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 28 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 28 gültig von 01.01.1991 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
8. VwGG § 28 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Wenn eine Verwaltungsgemeinschaft nicht dem Gesetz gemäß zu Stande gekommen ist, kommt auch eine Auflösung nicht in Betracht; ein im Zusammenhang damit ergangener Bescheid der Aufsichtsbehörde kann die beschwerdeführende Gemeinde daher nicht in ihren Rechten verletzen.

Schlagworte

Organisationsrecht Diverses Weisung Aufsicht VwRallg5/4 Organisationsrecht Körperschaften des öffentlichen Rechtes Selbstverwaltung VwRallg5/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2009:2007050053.X02

Im RIS seit

20.08.2009

Zuletzt aktualisiert am

03.10.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at